

Themenvorschau JOT Ausgabe 06.2024

AUS DER BRANCHE

Oberflächenveredelungsindustrie von Rezession beeinflusst
Um immer ein aktuelles Bild der wirtschaftlichen Situation zu haben, führt der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) regelmäßig Umfragen unter seinen Mitgliedsunternehmen durch und berücksichtigt die Ergebnisse bei seinen Gesprächen mit Politikern und Wirtschaftsvertretern. Die aktuellen Ergebnisse aus dem Frühjahr 2024, die der Verband in Relation zu vorangegangenen Umfragen setzt, verdeutlichen: Die Einschätzung der Mitglieder im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen deckt sich mit der allgemeinen Lage und den Prognosen der führenden Wirtschaftsinstitute.

SONDERSTRECKE NACHBERICHT ZUR MESSE PAINTEXPO

PaintExpo 2024
Rückblick auf den Branchentreffpunkt der industriellen Lackiertechnik.

NEUE TECHNOLOGIEN

KI in der Maritimen Korrosionsforschung
Korrosionsschäden stellen eine große Herausforderung für die maritime Wirtschaft dar, besonders für die Offshore-Windenergie. Ein neues Whitepaper analysiert die Potenziale von KI bei der Eindämmung von maritimer Korrosion. Verfasst hat das Papier ein Konsortium aus Industrie und Forschung unter Federführung der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), dem Helmholtz-Zentrum Hereon und dem Fraunhofer Institut für Fertigungstechnik und angewandte Materialforschung. Sie identifizieren darin wichtige Handlungsfelder, um Forschungsressourcen in Deutschland zielgerichtet zu bündeln und eine optimale Wirkung durch KI-Methoden zu erzielen.

NASSLACKIEREN

Partnerschaft für hochmodernes Lackierzentrum
Ein weltweit aktiver US-amerikanischer Hersteller von Traktoren und Landmaschinen und ein Chemieunternehmen kooperieren in einem Projekt, in dessen Rahmen ein hochmodernes Lackierzentrum errichtet wurde. Mit einer nachhaltigen, nickelfreien Nieder temperatur-Zinkphosphatierung erfüllt es die höchsten Korrosionsanforderungen.

PULVERBESCHICHTEN

Effizienz auf ganzer Linie
Die Nutzung von Solarenergie boomt. Die in Dachfarben lackierten Aufdachmodulhalter eines bayerischen Bauartikelherstellers geben Photovoltaik- und Solarmodulen sicheren Halt. Um der gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden, investiert das Unternehmen in eine energieeffiziente Pulverbeschichtungsanlage.

GALVANOTECHNIK

Digitale Produktionsakte: Echte Mehrwerte durch konsequente Nachverfolgung und Dokumentation
Wenn es um die galvanische Veredelung ihrer Produkte geht, haben Unternehmen aus dem Hochtechnologiebereich wie Medizintechnik, Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigung, aber auch aus Elektronik, Maschinenbau und Metalltechnik eine Gemeinsamkeit: Themen wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit werden immer wichtiger. Genau hier setzt ein Spezialist für Produkte und Dienstleistungen aus der Oberflächen- und Galvanotechnik an mit einer ressourcenschonenden, CO₂-neutralen und automatisierten manuellen Oberflächenveredelung, die für gleichermaßen effiziente wie jederzeit nachvollziehbare Prozesse sorgt.

TEILEREINIGUNG

Automatisiertes Postprocessing für die wirtschaftliche Serienfertigung additiv gefertigter Metallbauteile
Im Rahmen eines öffentlich geförderten Verbundprojekts wird ein Verfahren zur automatischen Entpulverung, Feinreinigung und Oberflächennachbehandlung additiv gefertigter Grünteile aus Metall entwickelt.

VORBEHANDELN

Feuerverzinken – Vorbehandlung mit Vorteilen
Geringerer Platzbedarf, weniger Energieverbrauch, verbesserter Arbeitsschutz, verringerte Emissionen und lange Badstandzeiten bei minimiertem Energieverbrauch: Ein optimiertes Verfahren für die Vorbehandlung von Bauteilen vor dem Feuerverzinken bietet deutliche Vorteile. Erste Praxiserfahrungen liegen bereits vor – auch für andere Anwendungen wie die Drahtproduktion.

ROBOTIK

Die Zukunft der automatisierten Fräsbearbeitung
Mit einer neuen Roboteranlage können Fertigungsschritte wie die Fräsbearbeitung von Bauteilen verschiedenster Materialien, bis hin zu metallischen Werkstücken, oder das Entgraten und Schleifen sowie Polieren entsprechender Bauteile umgesetzt werden. Dabei war das Robotik-Team eines Herstellers von Präzisionsbauteilen sowie Automationslösungen maßgeblich an der Entwicklung des noch steiferen und dadurch noch präziseren 6-Achs-Roboters beteiligt.

Vereinfachte Roboterprogrammierung erschließt neue Einsatzbereiche
Je nach Komplexität des Werkstücks ist das Programmieren beziehungsweise Einrichten sehr zeitaufwendig und erfordert eine Menge Know-how. Roboter lohnen sich deshalb erst ab größeren Stückzahlen und nur bei sich wiederholenden Aufgaben. Ein neuer Ansatz, der bereits die Einrichtung des Roboters stark vereinfacht, macht seinen Einsatz nun in Anwendungen attraktiv, die bislang wegen ihrer Komplexität oder Individualität schwer oder gar nicht programmiert werden konnten. Das eröffnet zahlreiche Anwendungsgebiete. Eines davon ist die Oberflächenbearbeitung.

Robotik in die Vorbehandlung
Automatisierung erschließt in der Strahltechnik Vorteile. Allerdings ist für diese extrem abrasive Anwendung eine spezielle Robotertechnik notwendig, da übliche Industrieroboter dies nicht leisten können.

ZUBEHÖR

Pulver aus Beschichtungskabinen elegant entsorgt
Ein Spezialist für Baumaschinen zum Straßenbau und zur Bodenverdichtung hat den Prozess der Entsorgung von Pulver aus den Beschichtungs-Handkabinen vereinfacht. Diese Aufgabe lässt sich jetzt mit einer zentralen Absauganlage erledigen. Gesammelt wird das Sauggut in einem Big Bag, der sich in einer Vakuumzelle befindet – eine einfache und komfortable Lösung.

Wärmetauscher ermöglichen nachhaltigen thermischen Prozess
Umweltschutz spielt bei Anlagenbetreibern eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, Komponenten auszuwählen und sich für eine Technologie zu entscheiden. Das gilt auch für Branchen, in denen diese Aspekte bisher nebensächlich waren. In den Fokus rücken Systeme, die mit Gas oder anderen fossilen Brennstoffen betrieben werden.

Termine

Anzeigenschluss: 26.04.2024
Druckunterlagenchluss: 03.05.2024
Erscheinungstermin: 29.05.2024

Ansprechpartner



Irene Pitzer
Mediaberatung
+49 (0) 611.7878 196
irene.pitzer(at)springernature.com